

Musik 1. Klasse ohne Begleitung

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 23. Juni 2015 14:54

Du kannst natürlich den CD-Player nehmen, ist aber die Frage, ob die Disziplin dann besser wird? Und: Solange sie sich benehmen wie Hanswurst kann eben leider kein Musik stattfinden.

Ich weiß nicht, ob das für dich realistisch ist, ich würde mit der Gruppe:

- erstmal üben, unbeschadet vom Klassenzimmer zum Musikraum zu gehen. Hinsetzen, reihenweise aufrufen, leise anstellen, bis zur nächsten Treppe etc., ansonsten wieder hinsetzen lassen
- dann deine Rhythmusübungen beibehalten bis zu den Sommerferien. Je besser sie wissen, wie deine Stunde abläuft, desto besser wird auch ihr Verhalten
- Signale einführen. Symbol xy heißt: alle Instrumente ausprobieren und draufloskloppen, Symbol yz heißt: sofort alle Instrumente stillhalten, Symbole, wann welche Gruppe spielen darf
- Instrumente sind Belohnung, wer das nicht hinbekommt, darf nur mit der Hand auf den Oberschenkel klatschen/ wer Blödsinn macht, gibt v.a. **sofort**, beim ersten leisen klingeln sein Instrument ab
- gelbe/ rote Karte einführen: Verwarnung, dann rote Karte- 10 min. mit Sanduhr auf der "Ruhebank" sitzen
- die Kinder immer mächtig loben, die sich benehmen- v.a. in Anwesenheit des Klassenlehrers ("ich freu mich ganz doll über..., weil...")
- Erstklässler wie Kindergartenkinder mit etwas "fesseln": Handpuppe/ geheime Kiste, in die immer nur einer reinschauen darf/ flüstern/ übertriebene Mimik...